



Sitzungsvorlage

Amt/Abteilung: Gebäudemanagement Datum: 10.01.2012	Aktenzeichen: 820		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	16.01.2012	Vorberatung	
Werksausschuss GML	25.01.2012	Vorberatung	
Hauptausschuss	31.01.2012	Vorberatung	
Stadtrat	14.02.2012	Entscheidung	

Betreff:

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs "Gebäudemanagement Landau" für das Jahr 2012

Beschlussvorschlag:

a) Der Stadtrat beschließt den in der Anlage zur Sitzungsvorlage beigefügten Entwurf für den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Gebäudemanagement Landau“ für das Jahr 2012 mit den Betriebszweigen Gebäudebestand und Wohnhausbesitz mit folgenden Zahlen:

Erfolgsplan:	
Erträge	12.375.340,00 EURO
Aufwendungen	12.888.890,00 EURO
Differenz:	- 513.550,00 EURO

Vermögensplan:	
Einnahmen	7.346.600,00 EURO
Ausgaben	7.346.600,00 EURO

Der Gesamtbetrag der Kredite 2012 wird festgesetzt auf 2.280.493,00 EURO.

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) wird festgesetzt auf 3.000.000,00 EURO.

b) Im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes 2013 bis 2015 wird der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 2013 festgesetzt auf: 120.000,00 EURO

Für die Summe der Verpflichtungsermächtigungen müssen in den künftigen Wirtschaftsjahren voraussichtlich keine Investitionskredite aufgenommen werden.

Die Maßnahmen der Finanzplanung stehen unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im Rahmen der aufsichtsbehördlich genehmigten Gesamtkreditermächtigung der Stadt Landau.

C) Weiterhin beschließt der Stadtrat die Gesamtstellenübersicht für das Gebäudemanagement Landau.

Begründung:

Zur Begründung der Gesamtansätze wird auf die Veranschlagungen im Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 verwiesen. Dieser enthält neben den Einzelansätzen des Gesamtbetriebes sowohl im Erfolgs- wie auch im Vermögensplan die Spartenansätze des Gebäudebestandes als auch des Wohnhausbesitzes.

Die einzelnen Ansätze waren bereits Gegenstand der Vorbesprechungen mit dem Ältestenrat.

Durch die mit 2.280.493,- EURO veranschlagte Kreditaufnahme können lediglich sehr dringende und unaufschiebbare Investitionen finanziert werden. Diese sind im Investitionsplan für das

Wirtschaftsjahr 2012 zusammen mit den Veranschlagungen für den Finanzplanungszeitraum 2013 bis 2015 im Einzelnen aufgeführt.

Der im Erfolgsplan ausgewiesene Verlust in Höhe von 513.550,- EURO soll im Rahmen des Planvollzuges weitestgehend verringert und soweit möglich durch Rücklagenentnahmen ausgeglichen werden. Nachdem dies auch in den vergangenen Jahren weitestgehend gelungen ist, wird diese Reduzierung im Vollzug auch als realistisch angesehen.

Auch in 2012 soll durch die Veranschlagung von Kassenkrediten in zum Vorjahr unveränderter Höhe die Möglichkeit zur Zwischenfinanzierung einer Kreditaufnahme geschaffen werden, um flexibler auf die Lage an den Finanzmärkten reagieren zu können.

Zum Nachtrag 2012 erfolgen in der Gesamtstellenübersicht für das Gebäudemanagement Landau lediglich Anpassungen durch Stellenneubewertungen.

Anlagen:

Entwurf Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2012

Beteiligtes Amt/Ämter:
Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung:

